

Amtliche Bekanntmachung

Damme, den 19.03.2015

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Die Stadt Damme schreibt folgende Baumaßnahme hiermit öffentlich aus.

Umnutzung von Räumen der Marienschule zum 2-gruppigen Kindergarten, Grüner Weg 2

Gewerk	Vergabe-Nr.	Uhrzeit	Gebühr
1. Innentüren und Stahlzargen	Da-008-2015	10.00 Uhr	20,-- €
2. Fliesenarbeiten	Da-009-2015	10.20 Uhr	20,-- €
3. Malerarbeiten	Da-010-2015	10.40 Uhr	20,-- €
4. Bodenbelagsarbeiten	Da-011-2015	11.00 Uhr	20,-- €
5. Küchen	Da-012-2015	11.20 Uhr	20,-- €
6. Tischlerarbeiten: Einrichtungsgegenstände	Da-013-2015	11.40 Uhr	20,-- €
7. Pflaster- und Pflanzarbeiten	Da-014-2015	12.00 Uhr	20,-- €
8. Holzspielbauten / Spielgeräte	Da-015-2015	12.20 Uhr	20,-- €

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Damme, Mühlenstraße 18, 49401 Damme, gegen einen Kostenbetrag (der nicht erstattet wird) schriftlich angefordert werden, Konto-Nr. 071 400 196, BLZ 280 501 00, LzO, Zweigstelle Damme. IBAN DE11 2805 0100 0071 4001 96. BIC-Code BRLADE 21LzO.

Der **Submissionstermin** ist auf den **09.04.2015, Zimmer 13, Untergeschoss**, im Rathaus Damme, festgelegt. Nachprüfstelle: Landkreis Vechta – Kommunalaufsicht -, Ravensberger Straße 20, 49377 Vechta. Die Veröffentlichung ist im Internet unter www.damme.de nachzulesen.

Gerd Muhle

Stadt Damme

Mühlenstraße 18
49401 Damme

Telefon:
(0 54 91) 662-0

Internet:
www.damme.de

Telefax:
(0 54 91) 662-88

e-mail:
info@damme.de

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Stadt Damme		
Straße	Mühlenstraße 15		
PLZ, Ort	49401 Damme		
Telefon	05491 / 662-13	Fax	05491 / 662-88
E-Mail	dieter.prues@damme.de	Internet	

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	Da-008-2015 bis Da-015-2015
---------------	-----------------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- kein elektronisches Vergabeverfahren.

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung u. Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

49401 Damme, Grüner Weg 2, Eingang Josefstraße

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

1. Innentüren und Stahlzargen	Da-008-2015
11. Stahlzargen	
11. Türblätter	
2. Fliesenarbeiten	Da-009-2015
ca. 30 m2 Bodenfliesen	
ca. 50 m2 Wandfliesen	
3. Malerarbeiten	Da-010-2015
ca. 300 m2 Tapete entfernen	
ca. 250 m2 GK.-Wände spachteln und streichen	
ca. 350 m2 MW.-Wände spachteln und streichen	
ca. 600 m2 Tapete	
ca. 700 m2 Anstrich Wandflächen	
ca. 160 m2 Lochgipsdecke spachteln und streichen	
ca. 250 m2 Wärmedämmputz	
4. Bodenbelagsarbeiten	Da-011-2015
ca. 160 m2 Linoleum entfernen	
ca. 90 m2 Parkett schleifen und Lakieren	
ca. 230 m3 Linoleum	
ca. 40 m2 Teppichboden	
5. Küchen	Da-012-2015
4 Stck. Küchenzeilen einschl. E-Geräte	
6. Tischlerarbeiten: Einrichtungsgegenstände	Da-013-2015
1 Stck. Spielpodestlandschaft	
Garderoben/Sitzbänke + Ablagen für 2 Gruppen	
1 x Unterschrank mit Wickelfl. - 4 x Einbauschränke - 2 x Schiebetüranlagen	
7. Pflaster- und Pflanzarbeiten	Da-014-2015
ca. 400 m2 Pflasterarbeiten	
ca. 600 m2 Rasenfächen	
ca. 70 m Zaunanlage	
ca. 100 Stck Pflanzen	
8. Holzspielbauten / Spielgeräte	Da-015-2015
2 x Spielhäuschen / Matschtisch + Sitzbänke	
1 x Häuschen für Spielzeug	
1 x Vogelneestschaukel	
16 m Sandkasteneinfassung	

Als einschlägiger Tarifvertrag gemäß § 4 Abs. 1 Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVerG) vom 31.10.2013 wird vorgegeben:

- zu Gewerk 2 (Da-009)

Neunte Verordnung über zwingende Arbeitsbedingungen im Baugewerbe
(Neunte Bauarbeitsbedingungenverordnung - 9. BauArbbv vom 16.10.2013)

- zu Gewerk 3 (Da-010) und 4 (Da-011)

Achte Verordnung über zwingende Arbeitsbedingungen im Maler- und Lackiererhandwerk vom 14.7.2014
Bundesanzeiger AT 18.07.2014 V1

Als Mindestentgelt gemäß § 5 Abs. 1 Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVerG) vom 31.10.2013 wird vorgegeben: 8,50 Euro Mindestentgelt.

- zu Gewerk 1 (Da-008), Gewerk 5 (Da-012), Gewerk 6 (Da-013), Gewerk 7 (Da-014) und Gewerk 8 (Da-015)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck der Bauleistung

Umnutzung von Räumen der Marienschule zum 2-gruppigen Kindergarten

h) Aufteilung in Lose

nein

Ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 19. KW 2015

Fertigstellung der Leistungen: 28. KW 2015

weitere Fristen

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen

schriftlich ab sofort, Versand ab 19.03.2015

bei: Stadt Damme, Mühlenstraße 18, 49401 Damme

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten je Gewerk 20,00 €

Zahlungsweise **Banküberweisung**

Empfänger Vergabestelle, siehe a)

Kontonummer 071-400196

BLZ, Geldinstitut 280 501 00, LZO Zweigstelle Damme

Verwendungszweck Ausschreibungsunterlagen "Umnutzung von Räumen der Marienschule zum 2-gruppigen Kindergarten" mit Angabe des entsprechenden Gewerkes

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN DE11280 50 10000 71 400 196

BIC-Code BRLADE 21LZO

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse)

- bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind,

Stadt Damme, Mühlenstraße 18, 49401 Damme

p) Sprache, in der die Angebot abgefasst sein müssen:

Deutsch

q) Angebotseröffnung

am **Donnerstag, den 09.04.2015**

um

1. Innentüren und Stahlzargen

Da-008-2015

10:00 Uhr

2. Fliesenarbeiten	Da-009-2015	10:20 Uhr
3. Malerarbeiten	Da-010-2015	10:40 Uhr
4. Bodenbelagsarbeiten	Da-011-2015	11:00 Uhr
5. Küchen	Da-012-2015	11:20 Uhr
6. Tischlerarbeiten: Einrichtungsgegenstände	Da-013-2015	11:40 Uhr
7. Pflaster- und Pflanzarbeiten	Da-014-2015	12:00 Uhr
8. Holzspielbauten / Spielgeräte	Da-015-2015	12:20 Uhr

Ort

Rathaus Stadt Damme, Raum Nr. 13 (Untergeschoss)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und ihre Bevollmächtigten

- r) geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzungen für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:
keine

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 08.05.2015
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfstelle (§ 21 VOB/A)
Landkreis Vechta, 20-Kommunalaufsicht, Ravensberger Str. 20, 49377 Vechta, Fax: 04441/898-1037